Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur

Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine

Band: 22 (1940)

Heft: 3

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Winterthur, 19. Januar 1940.

weizer Frauenbla

Ericheint jeben Freitag

nements - Einzahlungen auf Postiged -Ronto VIII b 58 Winterthur

Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur

Offizielles Publikationsorgan bes Bundes Schweizer. Frauenvereine

Berlag: Genossenscher "Schweiger Frauenblatt", Winterthur Inferaten-Annahme: August Ripe A.G., Stockerlende 64, Nich J. Lelehdon 7 2975. Poliched Konto VIII 1243: Administration, Deud und Expedition: Augusterlend Winterfun A.G., Lechepon 2 252, Posiched Konto VIII b 58

Infertionspress: Die einspausige Nowa pareillegelie ober auch deren Raum 30 Hp. für die Schweiz, 60 Kp. für das Kussland / Keldment: Schweiz 90 Kp., Kusland Hr. 10-0, Chiffregebühr 50 Kp. / Reine Berbinds lich teit für Plackerungsvorschriften der Im-jerate / Interactusschung Montag Abend

Wir (esen heute: Streifzug ins Ausland Ein Programm des Friedens Betrachtungen zum Buch einer Forscherin Ein Mütterfilm Kinder unter sich

Wochenchronik

Inland.

Juland.

Jur Berotung ber Enfinibrung ber Lohnousgleichstaffen bat zu Ende letter Woche in Bern eine auf
allen Kanionen der Schweis beschädte mehrtägige
Konicens fiatgefunden. Mancheroris ift man war
ber Meinumo obg es unmöglich ein, mit der retbungstolen Einstürtung diefer Kassen jehn auf bei
Bintertburer Technen zu fönnen. So baben 3. B bit
Wintertburer Bebörden beim Burcher Regierungsrat angeregat in Bern für eine nochmalige Berich ieb ung bis zum 1. Märs einzuteten.

nwiedung ois 31m 1. Warz einzutreten. Die Erbebung einer eidpensissischen Reigesewinn-keiner ist vom Bundesrat nun besinitiv amgeordnet worden. Der Ertrag ist 31m Declung eines Tells der Mobilisationskosten bestimmt. Da aber die Wöglich-keit anserordenstlicher Gewinne dant der Breiston-rzoste vosjenitich geringer ist als im Bestitrieg, dirtie kann mit einem allzu großen Betrag zu rechnen sein.

sein. In Unterwasser besatte sich die betreffende nationaltästiche Kommission mit der Revision des Rüczschaftsrechts, die wichtige Neuerungen enthält: Bürgschaften natirckiefer Berionen bedürten fortant der
isentlichen Beurtundung, sie sollen allmäblig am ortisiert werden und nach 20 Jabren iberhaupt dahinfalsen. Andererieits besatze isch
wern die Kinausbelegation der eidgenebischen Rüczwern dassehen Geschäften der allem mit der Ueberdräftung der friegswirtschaftlichen Ausgaben des Untekenden der friegswirtschaftlichen Ausgaben des Untekenden der friegswirtschaftlichen Ausgaben des Untekenden der

Bundes.

Aum neuen eidgenössischen Kinansprogramm postuliert der Landesring der Unabhängigen die Einführung einer Getränksteuer auf Bier, Wein, Gehaud und Wosf. Das Bosf, dein Unenthefrickes vie Getreibe, Juder, Kaffee, Del und Kett so ichverender, Aufree, der nicht, wenn das Entbefrieder werte, verstebe est nicht, wenn das Entbehrlichesverschont bleibe.

behrliches verschont bleibe. Militärbevartementes wurde in Bern ein ichweiserliche Genossenschaft zur Köcketenn von privaten Luftschaft aur Köcketenn von privaten Luftschaft aur Köcketenn von privaten Luftschaft zur gesichts der judich von der Luftschaft Luftschaft der Luftschaft Luftschaft der Luftschaft Luftschaft der Luftschaft der Luftschaft der Luftschaft der Luftschaft Luftschaft der Luftschaft Luftschaft der Luftschaft Luftschaft Luftschaft Luftschaft der Luftschaft Luftschaft

istivoben. Ungefische der gegenwärtigen Lage Angefische Vernerbeite der Gegenwärtigen Lage tragen lich manche Kantone mit dem Gedauften eines Berbotes doer bode einer Einigkräufung des sommen-ben Hasnachtsbetriebes. Der Regierungsrab bes Kan-vons Thurgau hat eben tegliche Hasnachtbeluftigun-gen anch in geschlossener Gesellschaft verboten.

gen auch in geschlossener Gesetlichaft verboten.

Und endlich Kinnland: Auf Anfrage des sinnischen Gesandten in Bern, Witnister Hostit, beauftragte der Bundekraft den Sberfelderst mit der Justimenschlung einer Jerzseimisson ihr die Militäripitäter Jinnlands. Undererfeits hat das Organisationschmitter unserer Londeraussellung der Chapterischen Gesandschung der Angeierighen Gesandschung der Angeierighen Gesandschung der Angeierighen Gesandschung der Angeierighen Gesandschung der Angeierung So.000 Kranten überwieselt, wie auch das schweizerische Silfswerf für Kinnland der innischen

Selandischaft in der Schweiz eine balbe Million für das imnische Brotefferung übergeben konnte.

Mosfan da Schweden und Korwegen eine schweizung einer gegen Sowietrussam gerichteten, unterweizung einer gegen Sowietrussam köhnen konten der Verleichten, unterweizung einer gegen Sowietrussam gerichteten, unterweizung einer gegen Sowietrussam zu der Verleichten gestellt gegen und der Verleichten gegen Sowietrussam gerichteten, unterweizung einer gegen Sowietrussam zu der Verleichtet gegen der Verleichten gestellt gegen und der Verleichten gegen der Verleichten gestellt gegen und der Verleichten gestellt gegen und der Verleichten gestellt gegen und der Verleichten gegen der verleichte der Verleichten gegen der Verleichten gegen der verleichte gegen der verl Ansland.

Ansland an Schweden und Rotwegen eine icharie Professione gerichtet wegen "behördlicher Tolerierung einer gegen Somjetrussam gerichteten, umfalienden Presiedligent, die mit der don der Alleinen Wertenung von Kreinstigen), die mit der don der Kegierungen prossensierten Kentralität nicht nur nicht werende sein der Angleichnen führen sonnten den unterwinsighen Konntlicationen sidzen sohnten. Die Kote, die eine offensete Enightägerung den stehen Staaten und Abschaften bei hiere Sissatische Staaten und Abschaften der Verlächtigten unter Verlächtigten unter Verlächtigten und Verlächtigten der Verlächtigten unter den Gehrechen und Verlächtigten der Verlächtigten unter den Gehrechen und Verlächtigten der Verlächtigten unter den den der Verlächtigten der Verlächtigten der Verlächtigten unter den den der Verlächtigten der Verlächtigten unter den Entwicken der Verlächtigten unter den den der Verlächtigten unter den im schweizigten Reichstag Ministerpräsibent Sansfon im schweizigten der Knieder Abeischen der Verlächtigten unter den im schweizigten der Verlächtigten unter den den der Verlächtigten unter den der Verlächtigten unter den der Verlächtigten unter der Verlächtigten unter der Verläc

Fortfenung fiebe Geite 2

die gemütliche Tee-Stufe im ersten Stod imzählige zu kurzem Teeffen und entspannendem Ausruhen zusammengesührt.

Die Entwidluna.
Ulcher die Entwicklung des Werkes heißt es u. a.:
"Mach Löiäbriger Tätigkeit können die meisen Krauenvereine auf ein mehr oder veniger entwickles, obgerundetes Werk zurücklichen. Gemeere ist es bei einem Unternehmen wie die U. K., die arohen Linien der Entwicklung au zeichen. Bunt, verlächenartig wie die Krauenwelk, muß auch ihre Zentralstelle ein, lucht sie doch allen zu dienen, das Intersie aller zu wecken und zu mehren für gemeinsame Kra-gen, die die Körderung der Krauen angeben, für Auf-gaben zu denen neh zu mehren für gemeinsame Kra-gen, die die Körderung der Krauen angeben, für Auf-gaben zu denen Krauenträste berufen sind. Sie muß bereit fein als Wächt ert in sie vos, wos an Ge-siehren dem Krauenträste berufen sind. Sie muß bereit fein als Wächt ert in sie vos, wos an Ge-siehren dem Krauenträste berufen sind. Sie muß bereit fein als Wächt ert in die vos, wos an Ge-siehren dem Krauenträste berufen sind. Sie muß bereit fein als Wächt ert in zu der Arabition eine Machasen rufen, als Ver mittle zin anzischen Stützerstrau, swissen alse Wert mit vos vos und II eber win der in auter Tradition und Kämbierin sin Kiedernen. Such ert in neuer West und II eber win der in auter, siderleiter Metto-den. Ertäsinstöstet.

Der Kannn berbietet, die einzelnen Werte alle aufzusählen. Korlinobsommission zu Welt-triegszeit; Einrichtungen von Werte und Arbeits-kruben, Organisation von Kursen; Berkauf berbill-ligter Behärden. Einrichtungen von weben ertselbein Kruben Behörden); Einrichtung eines Kot-pitals für Grippetrante mit 300 Betten, sein Kruben dies eine Men Bet Weltzung ernes Kot-pitals für Grippetrante mit 300 Betten, sein Kruben hin dies au der Weltstreit zu geseit kruben dies einer Klicktung enler Arbeitiet von kruben hin dies aus der Weltstreit gezeit von dies ernesignen der von answirtschaftlichen Krusen his die keiner Bestehen und kruften der Krusenbliftsdienne erstrechen sic

Du follit dich nicht aufgeben, unter feinen Umsftänden. Du mußt an dich leiber glauben. Das ist nicht Egoismus, senden Wertschäckung des Göttlischen in die. Wie ich sonit nichts wegwerfen darf, bo am wenigsten mich lelber. Rein Ich ist in seinem Sern gemein: es ist bloß umwidelt. Sebe ich eine mal, daß ich nichts wert bin, so ilt schon das eble Ich in mir gedoren: ein gemeines Ich lieb die Geweinheit ger nicht Blumbarbt.

Chronif über ein Frauenwerk



Entftehung,

Entwidlung

Leiftungen

Burder Frauengentrale

bon 1914-1939, alfo über das Wirken während

Bierteljahrhunderts

Bierteljahrhunderts berichten, so geichieft dies, weil in der ansprechenden Jubilaumsbrosschier nicht nur eine lotale Ehronit gegeben ist, jondern die Entwicklung spalaer Frauenarbeit zum Wohl des Einzelnen und des öffentlichen Lebens, wie sie aus dem Bedürfnissen der Weltkriegszeit entstanden und nacher weitergehend in Anpassung an die wechselbellen höteren Jahre ergab. Erstendig und an ausgebehnteiten in Jürich, annaber mit leichten Wertsiebehnbeiten abgetönt auch anderswo in allen Kantonen, in denen heute Frauenzentralen und ähnliche Berbände wirtsam sind.

Wenn wir an dieser Stelle aus den Aufzeichennungen der Chronistin Martha b. Meyens 1914 haben sich bei Kriegsausbruch die Kriegsausbruch die Kriegsausbruch die Kriegsausbruch die Krauenorganisationen zusammengefunden. Es heißt darüber:

Total gauer in der Keine aufammengefunden. Sein beift darüber:
"Gin buntes Bilb bot diese "Krauenbise" der erken Krigsbrochen: Keine Zeit blieb für Konstituerung und Statuten — ein ierde bienem Krauen und Kröden in Kreite Zeit blieb für Konstituerung und Statuten — ein ierde kinnen Krauen und Kröden kollten Kat. Diffe für könder die Kreiten der Kreiterless gewordene Krauen für der Artikerless gewordene Krauen für der Leiten und Kröden wollten Kat. Diffe für sich und ihre Kreiten der einerstäten. Webendicht und für der Leiten und die Krouen der einerstäten. Webendicht und Tunden, Organisation und Kröden wollten Krauen eine Kraueneren diese Leiten über Vergen der einer Kraueneren der Leiten der Kreiten der einer kreiten. Webendicht und Landber der instellen und der frahereinand für Editäler war aufant kreiten und Krieberbeine der Schende in der Landbedöherung au beiten Webendicht der Ausgescheiten Gewendere der Vergen der V

Während der Leftüre von Charles Pégun

Während der Lektüre von Charles Pégup
"Man muß es sich nicht verbessen: Der Menich,
ber lieft, hat in der Gesellschaft nicht seinen Blab.
Richt, daß man ihm ausdräcklich verlagt, sich einer
Ledenschaft sinsageben. Were es gibt taulend Atten,
der Vertrebigung deles noch öffentlich geduckten
ber Vertrebigung deles noch öffentlich geduckten
dies angelichen verden, denn man wird, ohne, daß
tie ich einer Bestehung der Negel deunist ind, in
Ihnen die aufserte Unfohlichtet des Wöberlands
vittern. Und namentlich vonn Sie aus Ihren verdäcklichen Julinchtsort heraustreten, bitten Sie ich
auf Ihren Keisch in eine Keischen Sie ich
auf Ihren Keisch von Kernstreten, bitten Sie ind
auf Ihren Keisch freunstreten, bitten Sie ind
dich einbrechen, salend noch, und hom (donal-beiten).
Ban Aussichen, — in muffig-dumptem Buch
auf Hopen gegen, — no demnächt aus einer Eede
doer Buntlem Korthot herbor ein Gehilfe erscheine,
doer Suntlem Korthot herbor ein Gehilfe erscheine,
doer Jonaseur Landet, mit otem Kabierund flagz"Kögun als Bolemiter". Mer das in is teine
liebert achnun, teine anziechende Seniation. Begun
war ichon von ieber Bolemiter, — als iunger Sostalift, als er ienen inbibibutellen und inbibübualättlichen Sozialismus berfündete, — und von dan
ein gangase geben, aus erstem Lämpfericher
Trang folgerichtig und ohne Webertpurch, ohne Weckder der Ettern eines Auchen dem Amn isch mit beier frausöllichen Schriffellet auseinnaberguitden jediche Keine ihr der unseinnaberguitekon judicht. Begun ihr der unseinnaberguiteden frausöllichen Schriffelleter auseinnaberguiteher "alte Soldat zweiter Klasse", der Leine höberen

Grade begehrt, der immer an den Grenzen sieht, den Dekonomischen und Sozialen, den Geistigen und Geistlichen, und als Traditionalist die moderne Welt mit der verbererden Serrschaft des Geldes bekänwit. Er ist der zu tiefst Beunrubigte, Genosite, — der in die Reibe Vollage auch der Vollage und der Vollage der Vollage

an private und offizielle Justanzen, die da
Aber da ift in diesen spontanen, auweisen naiven Einfällen immer Glieberung, Horm. Maß. Ordnung in seiender ungeordneter Unzusiammenhängisteit oder Sprunghaftigfeit Begub weiß es, daß auch seine unsignierten Schriften seinen Sill seweisen würden: dien einer instituten Schriften innen Sill seweisen würden: dien eineringlichen Schle weiten würden: die einer instituten Schle dem eine beiten silbistichen lich weiten würden: die instituten konten der eralbistichen Matten realbistichen Sill, dem es nicht an Karem realbistichen Schlessen der eralbistiche Matten ind der eine Bestall der Karen der Amstellung seisest. Der Karen der mit karter unrühe dem die eine Karen der ein der eine Karen der eine Karen der ein der Karen Geben karen der eine Karen der e

Bentralftelle für Frauenberufe intenfib mit

witter. Musgeschlossen, hier die zahlreichen Eingasben mehr als zu erwähnen und die Behörden mehr als zu erwähnen und die notwendies Urdeit, die seit 1931, dem Beginne der Wirtschaftstrife, gegen die Juriffsdaftstrife, gegen die Juriffsdaftstrife, und auch die Bemikungen für Besiertellung der Heimarbeiterungen. Dei marbeiterungen der Keimarbeiterungen.

te, wie auch die Bemühungen für Besserkellung der Hein arbeitertinnen.
Seit 1921 wird sährlich ein kantonaler Frauentage werden wird ein kantonaler Frauen tog gemeinsam it der Frauengentrale Winterfahr durchgesiähert und Honderten werden die Tagungen der Frauen von Stadt und Land, wie meit in seierlichen Nathaussaale fattsfürden, undergestlich bleiben. Gleichen Jiechn, der Stärkung der Verantwortung sir die Volkseineninfalft und der Orientierung über Frauenstragen, dienen die Frauen gruphen, deren monatlich Aufanmenklinfte in allen Stadtkeisen eine große Jahl von Frauen aus dem Mittels und Arbeiterstand vereinen. Tag die J. F. die nun 25 Jahre im Breunstufft aller in Stadt und Krotiersiand vereinen. Tag die J. F. die nun 25 Jahre in Breunsunkt aller in Stadt und Kanton Jüssen höhreltlichen Leben nicht mehr wegzwenken ist, daß sie eine Anfang geworden ist, mit der auch einsichtigen berühenste erchnen, sie eine Tatfache, die wir danken andern Kantonen und die und in einsten ander und Antonen andern und auch in Expioners dort, wo fändige Sekretariate ein rübriges Schaffen möglich machen und wirtlich eine Zentralifelle bilden.
Wenn sich die Chronistin schließlich frägt:

riges Schaffen möglich machen und auch örtlich eine Zentralfeile bilden.
Wenn sich die Chronisin schließich frägt: Sollen wir weiter arbeiten?, wenn sie die Tatioch bedrückt. and wie au Beginn, nun nuch zum Zöjährigen Bestehen Kriegszeit die Welterschüttert, io summieren sich schließlich doch die bejahrende Gebanken und geden den Aussisstag. "Noer in der Vergangenheit nur das Zeohende zu gewahren. Neben manchen, was auf unsern urbeitsfeld nicht die kartenen, was uns nich befreibgig, ist sicher ebenfoals, wie in der Jukunft nur das Arohende zu gewahren. Neben manchen, was auf unsern urbeitsfeld nicht die kartenen, was auf unsern Liedisfeld nicht die kartenen, was auf unsern Liedisfeld nicht die kartenen, was auf unsern Liedischen wurden ausgebert und betämptt, vielen Frauen wurden Anregungen verschiedenzier Art geboten, zum Nachbenken und Utreilen über Kroblene unserer Zeit.

Biel Betrübendes und Riederbrücknehen und Kreichen in In und Ausland, im großen und Schinnen in den Lehten Jahren erfahren, das uns hossinungen berningen bei mich und Kreichn was uns hossinungen Bernartung niere Krobers auch die erkennen, was uns hossinungen Bernartung ihres Lebens und der Gehns dener härteren geistigen Veranterung ihres Lebens und der Erknurch, dagu betyutragen, die Dunkelheit und bie Vernourrenheit unsern der Vernourscheit unferer Zeag zu übertwinkeren den die Vernourrenheit unsern der Vernourscheit unferer und die Vernourrenheit unsern der Vernourscheit unferer verzag zu übertwinkeren.

gen, die Dunkelheit und die Berworrenheit unfe rer Tage zu überwinden"

Burder Rathaus

Brauentaa

(Beichnungen b. Erita Men ching, Zürich)

Von Frauenarbeit da und dort

Von Frauenarbeit da und dort

So verschieden die Verhältnisse in den einzelnen Lämdern sein mögen, ein Gemeinsames
sinden wir saft überall: die Erwerbsarbeit der Frau untersteht gewissen Einschränkungen und
willter ich ein Borzichrichtungen und
willter ich den korzichten. Van sieht
in der Frau nicht einsach den Wenschen, der
eine berussiche Verbeit werteht und seinen Erwerd sinch des Vebensingalts bedeutet, sonbern man sieht in ihr die Konstrurentin, die
dem Manne entweder Arbeit wegnimmt ober
ihm nur dann zur Seite gestellt wird, wenn
Urbeitskräfte sehlen.

Sanz willswissen zu Svanien in soeden in

Spanien erlaifen worden. Das Recht der Frau zur Einschweine für Bureaur für Stellenvermittung ist inmittert. Bu den Einscheingen bei den genannten

Hier also die deutliche Einschrünkung, die über-haupt nur die Krau zum Erwerb zulätz, die für lich und die Kinder den Lebensunterhalt ver dienen muß oder Lehrerin dier Alfabemikerin für

paupt nur die Krau zum Erwerb zuläßt, die stücken nuß oder Lehrender in er Alfademiterlast werder und oder Lehrender in eine muß oder Lehrender eine und oder Lehrender ist. Anders zurzeit in England, das insolge des Krieges auf alle Arbeitskräfte, also auch die Krauen, intensib zurückgreifen muß. Dort werden die berheitrateten Beamstinnen, die bei der heitat aus ihren Stellungen aussicheben mußten, neuerdings wieder zur Arbeit zu gelassen wieder Moort, der jehne Alle Arbeit zu gelassen wieder Moort, der jehne Kriegen das wieder fommen! Vachfolgend einige der Vereinbarungen zur em porären Wieder kommen! Vachfolgend einige der Vereinbarungen zur dem porären Wickert Kamminnen in der Staatsber ih alt ung Englands:
Die Arbeitsbedingangen sit viele Beamtinnen sind bie selben wie beim temporären Berional (Arbeitsberingen Mußandwe, daß sie de gleiche Besohnung kallen wie beim temporären Berional understätelnen die bei ihrer Entstässen, die die die Besohnung kallen wie bei ihrer Entstässen, die die in welcher Berwaltung sie wiederbestätigt werden. Benn ien Beamtin vor der Kerkeiratung bei ihrer Berwaltung sie wiederbestätigt werden. Benn ien Beamtin vor der Kerkeiratung bei ihrer Berwaltung sie wiederbestätigt werden. Benn ien Beamtin korb der Kerkeiratung bei ihrer Berwaltung bas Griud um Wiederbestätignung deit is debod verpflichet, bie beimitie Mntwort vor der Kerkeiratung au erteilen.
Benn ein Beamtin vor der Kerkeiratung ein Kangeleitigken fann, fo wird letzte auf das Jahrm ihrer Entlasiung wegen Berbieratung im Mangeleitigken für der der Wendeltung ein angemessen kannt und biere Kerbeiratung in Dienst au behalten. Tand bewahrt werden, — Gollie im Deinkertweit und der Arbeitvalung ein angemessen kannt der Kerbeiratung in der ihr und besten kanntbatun der Erebeiratung in Den ihr und besten der der der den der Erebeiratung ein angemessen kannt der Kerbeiratung in der ihr und der Erebeiratung ein und eine Verderen werden vor der eine Kerbeitatung ein angemessen kannt der Arbeit aus der der der der der der der der der

geteilt. Die Beibehaltung einer verheirateten Beamtin im Dienste fällt außer Betracht, wenn biese vollstän-die beim Silfsdienst verwendet wird.

Frauen in ber Memce

Friem in det Arme In En gland werben weibliche Piloten neu hergestellte leichte Flugzeuge von der Fabrid zum Flugblat der englischen Luftsreitkräfte sühren. Zurzeit ind acht Pilotinnen als eine Seka tim des Luft-Transport-Hiffsbienstes von Bris-tish Airways Ltd. angestellt worden.

Ein Programm bes Friedens

Ab und zu lesen wir in der Tagespreise die Bengerungen eines Politikers über die Briedensa-ziele. Sie haben für die verichiedenen kriegführ renden Parteten ein verichiedenartiges Auskehen.

Neuherungen eines Politikers über die Friedensziele. Sie haben für die verschiedenen frieglibszeitel. Sie haben für die verschiedenen frieglibszeitel. Sie haben für die verschiedenen frieglibszeiden Parteien ein verschiedenentiges Aussehen. Jür uns ist wünschbar und maßgebend das einer daß ein Friede nicht neue Kriegsteime in sich berge, daß er den Bölkern erlande, neben einander und in friedlichem Kontatt unangelochten zu leben. Es mag verfrüht scheinen, jeht schon Friedensziele aufzuftellen, aber es gilt, einen Weist zu pflanzen und zu pflagen, der heute ichon in den Bölkern wachen muß, damit er mitbessimmend sein könne, benn die Piele Freinstwealpositisch schagel werden. Aus solcher dalt ung hat der "Schweizerische Wuest der Weltaaftion für den Frieden" (R. U. B.) eine Erstätung für den Prieden" (R. U. B.) eine Erstätung die inem später noch ausssührlicher auszunzbeitenden Programm des Friedens herausgegesben, dem wir entnehmen:

"Erstens: Es darf fein falicher Friede, der nicht wiese ist den mit aufichen für den haben die Friede, wo das in older nur der Auter neuer, noch ichtimmerer Priege wäre. Wehe denen, die Kriede, der nicht web woch ein Friede ist!" Der Friede, der nicht der nicht der mit der Aufen, das ein older nur der Ruter neuer, noch ichtimmerer Priege wäre. Wehe denen, die Kriede, der nicht der in, die dem Kriede hiere in, die den Kriede ist!" Der Friede, der nicht der erstehen und innner aufs neue herbeitühren mihren, dem in geschont würden. Es mit ein unsteht den kachtinder nur der Krieden kort, all die Gewaltiat der Stärteren an dem Schiächeren, die wir in diejen Pielen Friede Verlangen nach Lechinderung der lass drucks der Krieden war und die Prede lass drucks der Krieden and werchinderung der ausgebrochenen das un ich sie bestehen dallere. Luch das an sich for sehr der erlebt haben, ein Erde haben miljeen und daß bieben kehn bachtingen der ausgebrochenen das unt in die Biera keine nach Verdeinigtet und über dem Bölfera leben vollere, ein Erde haben der eine Krieden sche kein in dicht zu eine

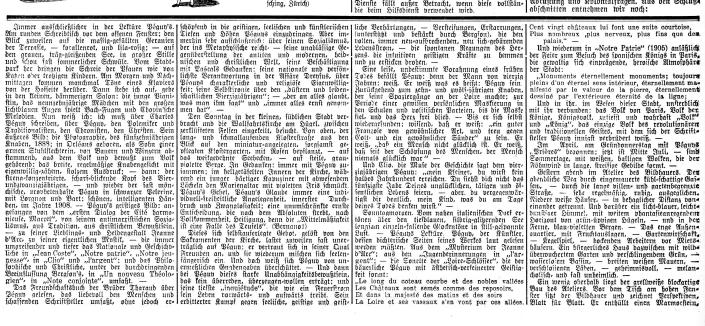
Arieges zu verhindern oder ben ausgebrochenen abzuflitzen.

Zweitens: Der Friede, den wir drauchen, muß ein gründlicher und umfassender sein. Er darf nicht bloß an dem alten Baum des Kuches da und dort einen Aft beseitigen, der jeit gestade besionders geschrötosend ist, sondern muß die Art an ieine Wurzeln legen: an iene polisischen, spialen, wirtschaftlichen, gestiftgen Wächste, nas denen immer wieder der Krieg gewachsten ist.

... Der umfassende und gründliche Friede muß aber auch ein totaler sein. Wir müssen einsehen, das die ein haben der nicht isolier haben könzer nich wen, nicht abgetrennt don dem übrigen Leben. Wirtschaftlichen Gründer eines Zuftense Friede kann nur die Krucht eines Zuftense Friede kann nur die Krucht eines Zuftense Friede kann nur die Krucht eines Zuftense Kriede kann nur die Krucht eines Zuftense: Wir haben eine neue Bolitik nöstig, eine Politik, die sich, katt an der Gewacht, am Recht orientiert, an dem don Gott kommen den heiligen Recht des einzelnen und der Gemeinsen heiligen Recht des einzelnen und der Gemeinseheit wir eine Wolfen des Innertums, das die Wösser in ewigem Streit an sich reißen wollen, soll die Bedeutich zur gegen Leitigen Disse auch der Debord der Freis der beit treten. Aus der Daburch geschafte nen Reuordnung Europas und hoveit als möglich der ganzen Welt soll der neue Wösserdumder wech der hord der werden werden der den müßer.

Es folgen dann in. weiteren Kunten Bearnacht ausgestattet sein müßen.

Es folgen dann in. weiteren Kunten Bearnacht ausgeschattet sein müßen. Kentes, betressen Schuße absichtigten Abeit und Wiederspellung bergebolfigen Kentes hertsein Wilder, Wieders, betressen Schußen und Weiserhrellung bergebolfigen Kentes betressen kontenten wir nocht



Intereffiert Gie bas?

In ber Schweiz wurben 1938

544 Rrantenbäufer

mit 59,871 Rrantenbetten und 17,519,037 Rrantenpflegetagen gezählt.

Die nötige Arbeit beforgten: 1541 Mergte (ohne beh. Bribatarate 74 Bolontäre

9696 Rrantenpflegeperfonal, wobon

7969 Frauen = 820/0

10001 Berwaltungs= und Wirtichaftspersonal, wobon

7043 Frauen = 700/0

Betrachtungen jum Buch einer Forscherin

Es ift eine alte Weisheit, daß, wenn sich in einem Körper Gift ausammelt, auch alsbalb das Gegengist in der Bildung begriffen ist. Die Natur hilft sich selber — an uns ist es, diesem Kozeh nicht Widerstand zu leisten — ihn gewöhren lassen zu stieren. Denn "die Natur liebt sich selber, ment gich ziebers, die sie schießer". Gerade in unserer Zeit erweist sich diese Krinzip in seiner Wirklickeit und Wahrbeit — gerade jest, da wir Niederdrücke und Bernichtungen heftigster Art erleben milisen. Das



junfgig Jahren gekellt ist und die nur immer ichneller einer Kacistrophe autreibt.
In dieser gistigen Situation, in dieser Gefahr, durchen aber auch die Gegenkräfte rege. "Wenn die Geschrödich, wächt das Kettende auch," Menschen ben Grund diese die einer wirtsich unsausveichlichen Koldendigteit, nach einer wirtsich unsausveichlichen Koldendigteit, nach diener wirtsich unsausveichlichen Koldendigteit, nach dere Verstücker der Volleichen Aufrich der Volleichen Volleich der Volleich ist die Grundsgeieh des Staatschalt unennen — der mathematischen Gesenähigkeit der Volleich und der Volleich und Volleich volleich volleich volleich die Frodortion in Anufe und Wittelalter" Auf alen Gebieten suchen volleich in Erden und der Volleich volleich volleich volleich die Frodortion in Anufe und Wittelalter" und alen Gebieten suchen volleich in Erde Wolfelen volleich vol

inachen jollie, das der Sterilliät, in die 3. B. die Künste versunten sind, ein Ende bereiten jollte.

3. dieser vichtigen Gruppe dan Forderen geöber Lucie Wolfer-Sulzer mit ihrem Werter: "Aas geometrijde Prinziv der Wrinziv der Tenterten geder Lucie Wolfer-Sulzer mit ihrem Werter. "Aas geometrijde Prinziv der Ercher die Vernzis der Anglie und der Vernzisch der Anglie und der Vernzisch der Anglie und der Vernzisch der Ve

Ein Mütterfilm

Airelich fand in der Pitegerinneniscule in Barich bet Urausstübrung eines Pitmes statt, der, wie ichan geine Tittel "Wege au frober Wutterlaat" dat" diest diese Tome sond dat der Verlegendert. Einstiet geschaftler wurde. Die Fro Juvenfule bietet damit als dessen Der Klies kam zum Kappen und getroft konnten wir kelter Gegenheit. Einstiet werden verlegen der Anne fosort von Friglis Mutter. Alles kam zum Kappen und getroft konnten wir helter Gegenheit. Einstiet wer werder von der eine zugenheit der bei der Verlegender das die die helte der Verlegender der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer das Einstie da Kief da in der Verlegender der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer von der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer Andere Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und die Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und eine der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und eine die Verlegen das Verlegen der Verlegen einer und eine die Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und eine die Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und eine die Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und eine die Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und einer die Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und einer die Verlegen der Verlegen der Verlegen einer und einer die Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer die Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer die Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen einer die Verlegen der Ve

(Pro Juventute, Abteilung "Mutter und Kind", ficht auf Bunfc nach Lereinbarung für Borführungen bes Filmes zur Verfügung.)

Glücksfälle und gute Zaten

Bon Mutter zu Mutter.

Tankbarteit kann eine starke Triehseber sein, andern Gutes zu tun. Wie gut, wenn solch Dankgesus einigen Geschiede gegenüber, dann auch etatschied in Tat umgesest wird. Eine solche stille Tat — die Geberin verzeitst uns gewiß, das wir davon berücken, kann doch ihr Tun vielleicht zum Beispiel werden — vernehmen wir aus dem Bericht einer Spitalfürsorserin:

men wir aus dem Bericht einer Spitalfürsorgerin:
"Wir hatten eine sehr bedürftige Wöchnerin mit beidzeitiger Tromboje auf der Ubeislung. Tapfer ertrug sie ihre Schnerzen und die
lange Wartzseit. Ihr Nind, der kleine Frig, war
auch ein Sorgentind in der Süglitigsfirde. Da
sich die auf dem Lande wohnende Krau keine
disse lieher konnte, aog sich der Spitalaussenthalt sehr in die Länge, wollte man doch die
Katientin erst entlassen, wonlte man doch die
Katientin erst entlassen, went sie wieder ihrem
Daushalt vorstehen konnte. — Da konnnt eines
Tages ein Brief einer ehemaligen Katientin, die
vor zwei Jahren in unierem Spital geboren hatte. Darin tellt sie uns mit, daß sie ihre Sängetingssschwester, die ihr Kind so gut gepflegt hobe,
aus Dantbarkeit auf ihre eigenen Kosten einer
unbemittelten Mutter überlassen möchte. Ich
schrieb dieser Dame sofort von Fristlis Mutter.
Alles kam zum Kappen und getrost konnten dir Krau X. mit ihrem zarten Bischein heimziehen
lassen, wissend, daß beibe prima verpflegt sein
werden."

with seign mir die Büsse eines jungen Künstlers. Im Belgräch mit dies Büsse eines Lose die End ber und Stig in Gert, ilt, die Kichtstumplenden von den Gebräch mit ihm gleichiam bingevoorten, als dies beite Ende eines Gestellen, als Spiel, — ohne Miche, ohne Schwierigktil, io wie es wert das die verticken der Gertellen die Gertellen die Gertellen die Gertellen die Gertellen der Gertellen die Gertellen der Gertellen der

Kinder untereinander

paare: "Ein Brüberpaar (jechs und breijährig) hatte mier ichweren Familienverhältnissen frankt geliteten, besonders der Jüngere. Es sind im Grunde guigeartete, sogar sein bevanlagte Kinder, vohwoll sie nach außen ziemlich grob sind. Sin sarbet, sodarbeite siemlich grob sind. Sin sarbet, sodarbeite siemlich grob sind. Sin sarbet, siem als ein siemlich grob sinderen Bruder serut uns beim älteren sehr, während anderseits die Rachgegfühle umso stärter zutige treten, als er sich für alses Unerwänsche zutige treten, als er sich für alses Unerwänsche zutige treten, als er sich für alses Unerwänsche zutige Epällein sieht man oft einige feine Fäden, die aus einem guten Kern ans Tageslicht kommen.

Jwei Emigrantenkinder von neun und bret Jahren bisden das andere Brüderpaar, das seit Mitte Sommer bei uns ist. Ich wundere mich



frau Tamperli, was ranned Sie au efo, wo brannt's? In Usverchauf mues i is Rothus, es heig det na en Poschte billigi Wullestoff, prima War, po dem mues i unbedinat na öppis ha.

Hier ein paar besonders günstige Gelegenheiten in

WOLLSTOFFEN

Fischgrat fant., für Wintermäntel, 140 cm jetzt nur Fr. 7.90, 5.50 Sportliche Mantelstoffe für den Übergang, 140 cm jetzt nur Fr. 8.90, 7.90, 6.90, 5.50 Kostümstoffe, la Kammgarn, 140 cm jetzt nur Fr. 11.25, 9.75 Wollene Kleiderstoffe, 130 cm, Einzelstücke jetzt nur Fr. 7.90, 6.75, 4.75, 3.95

Wollene Kleiderstoffe uni, 90/95 cm jetzt nur Fr. 3.95, 2.95 Wollcarreaux, 90/95 cm jetzt nur Fr. 4.25, 3.50, 2.50

Biedermann & Co

Winterthur Marktoasse 37 Telephon 2 27 72 und 2 27 73

Amtl. bew. Teil-Ausverkauf vom 15, 28, Jan, 1940

ph, wie sie sind under unde find und gut aus ihrem Groß. Mere sie berandicken in unser einfachen und ländlichen keind wir als Wilfer mitten in der Veraltrophe keindlichen in unser einfachen und ländlichen andigungen und der Veraltrophe berühlten eingen; die einander sie bei den anderen einen Dieusten der von den ans teilvohrers in den Veraltropher und das anstelliches und gestellten und keinden nachzugebeit und der von den ansterlichen der von den ansterlichen der von den ansterlichen der von den ansterlichen und der von der der von de ansterliche und der von der der von de ansterliche und der von der der von de ansterliche und der von de ansterlichen von der der von de ansterliche und der von der der von de ansterliche und der von der der der von der der der von der der der von der der der von der der der von der der der von der der



aufäßt, dreis und viersach heimzassen voll, ist es eine ständige Gesahr für die andern. Freilich ist das nicht eine Arbeit von einem halben oder ganzen Jahr, sondern iast ausst nahmslos von einem Menichenalter. Were ebensche Schlieberstung und Kitck Arbeit der der ist für ik, daß präter ausschlaggebend ist, was die Kein im einzelnen Kind gepklanzt und gebilegt wird. Auch eine Kind gepklanzt und gebilegt wird, und meine Ersahrung im Keinem wellen wie einerzuleiten: Unter unseine Ersahrung im Keinem wellen Kind gebilen Kind der Kanac. In bielen Kind vorber auch Mäden ausgenausbalt vorbeiteinen wollen. Eie können die konsertischen und vrattischen Kunserbeit auch nach Ueber-

für Brivathaushalt in Zürkch und Compadials (Grbd.).
Die seit mehreren Jahren unter dem Protestant des Caritasvereins laufenden Kurfe zur Ausbildung von Ködinnen werben auch 1940 weiter geführt. Beginn März 1940 in Zürch, Kraftitum ab Mitte Juni in Compadials, Gransbürden Klifchluß Grbe September.
Nähere Auskunft erteilt: Caritasverein, Werdsgasse 22, Zürich 4.

Atoution. Allaemeiner Teil: Emmi Bloch, Kürich 5, Limmat-frohe 26. Televhon 32203 Kenilleton: Anna Hersaa-Suber, Kürich. Freuden-berafrahe 142 Televhon 81208.

Wo kauft die Frau in Zürich?



für Qualitätsgebäck

Corset-Spezialgeschäft

Josy Glutz-Bolli

ZÜRICH 1 - Rennweg 9 - Entresol Telephon 3 59 96 - Lift

VERKAUF - REPARATUREN - ANDERUNGEN ANFERTIGUNG SÄMTLICHER MASS-ARBEITEN

HAHAHAHHH

OTTO RUFF/ZÜRICH

TELEGRAMM-ADRESSE: BLUMENKRÄMER

Blumenkrämer

"Das Haus, das jeden zufriedenstellt"

Koks, Kohlen, Brikette, Holz

L. HUPPUCH

Bureau und Lager: Feldstr. 145, Zürich

Telephon 36482 • Postcheck: VIII 4387

ZÜRICH

BAHNHOFSTRASSE 38

TELEPHON 3 46 86

Güggeli am Spieß gebraten Fr. 3.90

Seiler's Spezialkonserven "Lerex"

ständiger Vorrat im Hause

Traiteur Seiler

Uraniastraße 7

Studer & Wälchli Zürich 1 Fraumünsterstr. 12, "Metropol"

empfehlen ihre reiche Auswahl in

Damen- und Herrenwäsche

Tricotagen - Taschentücher

Krawatten und Schürzen

Das Neueste in

Bettüberwürfen in allen Preislagen

A. Ammann-Notz

Porzellan

Bettwaren-Spezialgeschäft

Bandagen- und Sanitätsgeschäft

Bandagist. Orthopädist Tel. 75141 Löwenstraße 31, Zürich

Meyer-Buck

Zürich, Schiftlände - Kirchgasse

Kristall

Reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Keramik

Krampfadernstrümpfe nur vom Fachgeschäft

Meine Welt



Universitätstr 22 Zürich Telephon : 55 1

Große Freude



Paillard 175.- bis 585. Deso 240,- bis 490.-Philips 240.- bis 590.-Telefunken 205.- bis 430.-Sondyna 196.- bis 495.-Komet 310.- bis 520.-Mediator 240.- bis 490.-Radione 425 - bis 555.-Olympia 355.- bis 475.-Aga Baltic 310 .- bis 475 .-

Minerva 330.- bis 500.ortenhali kauten Sie m pekanni Fachgeschäft

PAUL ISELI Zürich-Wollishofen Albisstr. 10 Tel. 5 0671

KOMBI-ROHNER fürKombimöbel



bedient Sie gut, reell und sehr preiswert ca. 40 Modelle P. ROHNER Kanzleistraße 6, Zürich

Mein Heim Liebe Leserin

berücksichtigen Sie bei den Einkäufen die Inserenten dieses Blattes



280 tauft die Frau in Winterthur?

Gratis-Anteitung



Leinenstube Schneider-Frauentelder

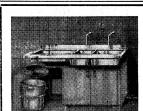
Das Spezialgeschäft für alle guten Weißwaren in Leinen u. Baumwolle

Auf Stoffe zur Verarbeitung durch Frauenvereine gewähren wir einen Spezialrabatt. Ver-langen Sie bemusterte Offerte,

Wolle und

kauten Sie ut bei

3. Miller. 5000 Stadthausftr. 14, Winterthur



GESCHIRR-SPÜLTISCHE

aus rostfreiam Chromnickelstahl

Neueste und wirtschaftlich beste Konstruktion

25 Patent SEZ 25 Fabrikat

äßige Fabrikation in beliebigen Formen, Größen und jedem Zweck ent– sprechend. Verlangen Sie Preisliste od. Offerte durch Ihren Installateur od. direkt von

STÖCKLI & ERB KÜSNACHT-ZCH.

Erste Fabrik sanitärer Apparate aus rostfreiem Chromnickelstahl. orschläge über moderne, praktische Küchenanlagen.

Inserieren bringt

Gewinn

Gesucht jung., frohmutige Personlichkeit, geeignet als

Leiterin

eines größeren Wohnheimes für gebildete, junge Mädchen (kein Pensionat). Umfassende, menschilche und fachliche Bildung und gute Ausweise über bisherige Tätigkett, Sprachkenntnisse und Kenntnisse in Buchglung unerfäßlich. Eintritt Mitte Februar bis Mitte März möglich. Probezeit Bedingung. Ausfährliche Offerten unter Chiffie "OF 2688" an Oreil Füßli-Annoncen, Bern.



bieten Ihnen Gewähr für Betriebssicherheit und geräuschlosen Gang.

FABRIK ZÜRICH TEL. 32166



Sie unterstützen die einheimische Industrie, wenn Sie bei Bedarf die wohlschmeckende

Bernrain-Chocolade

kaufen. Dieselbe ist aus besten Rohmaterialien und sorgfältig mit den neuesten Maschinen hergestellt. Als besonders gute Spezialitäten sind hervorzuheben: die runden Bouchées, Brügelt, Nougat-Bouchées, Benrainer-füppen, dann die Milch-, Nussola-, Rahm-, Sport-Chocolade, Chocoladenpulver und Cacao für Kantinen, alkoholfreie Restaurants und Hotels.

Es empfiehlt sich bestens

Chocoladenfabrik "Bernrain"_{Hch. Weibel} Kreuzlingen



Schweizerware kaufen heißt Arbeit schaffen. Sie werden immer zufriedene Mienen

Mever's Lenzburger Teigwæen

aufstellen, denn sie sind nahrhaft, ausglebig und schmecken fein

GESCHWISTER MEYER, Teigwarenfabrik

LENZBURG Gegr. 1890

von Frauen geleitetes Unternehmen

Haushaltungsschule

Sternacker, St. Gallen

z. Gemeinnützigen Frauenvereins Halbjahres-Haushaltungskurse Beginn Oktober und April Ausbildungskurs für Köchinnen Beginn Ende April, Dauer ein Jahr

Prospekte durch die Vorsteherin OF 2232 St. Sternackerstraße 7, St. Galle